

HEIMBATTERIESPEICHER AUS NETZBETREIBERSICHT

Webinare am
19.02., 28.05., 27.08. und 27.11.2025

1. Einleitung

- Begriffsdefinition und Anzahl von Heimspeichern in Deutschland
- Arten von Heimspeichern und mögliche Speicherbetriebsweisen
- Wirtschaftliche Vorteile von Heimspeichern

2. Netzanschluss von Heimbatteriespeichern

- Welches Regime ist anzuwenden - EEG oder EnWG?
- Wie läuft das Netzanschlussverfahren ab?
- Welche Registrierungs- und Nachweispflichten (MaStRV, NELEV, ZEREZ) sind zu beachten?
- Gelten die gleichen technischen Vorgaben nach § 9 EEG wie für (andere) EEG-Anlagen?

3. Netzentgeltreduzierung nach § 14a EnWG

- Sind Heimbatteriespeicher steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG? Wenn ja, was heißt das in der Praxis?
- Wie sieht die Umsetzung im Messkonzept aus?

4. EEG-Förderung und sonstige Erlösmöglichkeiten

- Kann für zwischengespeicherten Strom eine EEG-Förderung beansprucht werden?
- Welche möglichen Erlöse bestehen mit Blick auf die Bereitstellung von Regelenergie?
- Wie sieht die Umsetzung im Messkonzept aus?

5. Abgaben und Umlagen

- Welche Abgaben und Umlagen spielen bei Speichern eine Rolle?



BECKER BÜTTNER HELD

- Welche Reduzierungsmöglichkeiten bestehen und welche Mitteilungspflichten sind in diesem Zusammenhang zu erfüllen?

6. Sonstiges

- Abbildung von Heimbatteriespeichern in der Marktkommunikation
- Sanktionen bei Pflichtverstößen
- Welche Änderungen sind zukünftig zu erwarten?